

BILDUNGSHAUS VILLA ROSENTAL



Fortbildungslehrgang Supervision – Impuls Pro

Der Lehrgang entspricht den Richtlinien der WKO zur Eintragung in die Expert:innenliste Supervision und wurde von der Weiterbildungsakademie Österreich mit 8 ECTS akkreditiert.

30. September 2024 – 12. März 2025
Bildungshaus Villa Rosental Laakirchen

Bildungshaus Villa Rosental Kompetenzzentrum für psychologische Beratung

Institut Huemer e.U.

+43 7613 45000

Lindacherstraße 10

office@instituthuemer.at

A-4663 Laakirchen

www.instituthuemer.at



Supervision als wichtiges Werkzeug in der Beratung

Supervision ist eine spezielle Beratungsform, sowohl für Einzelpersonen als auch für Gruppen und Teams. Sie wirkt unterstützend bei der Reflexion der eigenen Arbeit und macht erschwerende Dynamiken im Tätigkeitsbereich deutlich. Durch die ressourcenorientierte Weiterentwicklung und Verbesserung der eigenen Kompetenzen ist es möglich eingeschlifene Bahnen und starre Verhaltensmuster zu verlassen.

Unter Anleitung eines Supervisors/einer Supervisorin werden Fragen und Themen, die sich aus den Anforderungen des Berufs ergeben, reflektiert, geklärt und zukünftige alternative Handlungsmöglichkeiten erarbeitet.

Neben den klassischen Tools und Methoden bei Einzel-, Gruppen-, Fall-, Team- und Organisationssupervisionen machen wir uns in unserer Fortbildung die Prinzipien der positiven Psychologie zu Nutze. Wir gehen weg von den Defiziten (der Fehlerfahndung) hin zur Schatzsuche (gelingende Aspekte, Stärken stärken, Selbstwirksamkeit erhöhen, Klarheit finden, Wohlbefinden vermehren, eigene Grenzen erweitern, ...). Wer seine Klienten als Supervisor mit diesen Kräften bewusst in Berührung bringt, erweitert dessen Handlungsfähigkeiten enorm.

Besonderes Augenmerk legen wir auf die sofortige praktische Umsetzung der theoretischen Inputs. Daher werden die vorgestellten Werkzeuge in jedem Modul unter Anleitung geübt und anschließend gemeinsam reflektiert. In (freiwilligen) Peergroups können die eigenen supervisorischen Kompetenzen weiter ausgebaut werden, um die nötige Sicherheit für den Berufsalltag zu erlangen.

Ihre besonderen Vorteile in unserem Haus

- praxisorientiertes und berufsbegleitendes Lernen
- Arbeiten in Kleingruppen (max. 12 Teilnehmer:innen)
- persönliche Betreuung und Unterstützung durch unsere Mitarbeiter:innen
- Zugang zu Förderungen durch unsere Auszeichnung mit dem Ö-Cert-Qualitätssiegel
- angenehme Lernatmosphäre im renovierten Fachwerkhaus mit herrlichem Rosengarten

Weitere Informationen zu unserem Haus, unseren Lehrgängen und Angeboten finden Sie unter www.instituthuemer.at oder unter dem angeführten QR-Code.



Inhalt

Modul A	Grundlagen der Lehrsupervision	14 UE
Modul B	Erweiterung der Beratungskompetenz für die Bereiche Supervision u. Organisationsberatung	79 UE
Modul C	Rechtliche Rahmenbedingungen	6 UE
Lehrgangsabschluss	mündliche Abschlussprüfung	4 UE

Modul 1: Montag, 30. September – Mittwoch, 2. Oktober 2024 von 9 – 17:30 Uhr

Trainer: Mag. Andreas Urich (Modul A und B)

- Geschichte und Definition der Supervision
- Gemeinsamkeiten und Abgrenzung zu verwandten Beratungsformen (Mediation, Moderation)
- Ziele und Nutzen der Supervision
- Strukturformen und Handlungsfelder der Supervision
- Kultur und Werthaltungen von Organisationen in der Supervision

- eigene Position und Haltung in der Supervision
- Neutralität und Verschwiegenheit im praktischen Umgang
- Phasen in der Supervision
- Contacting und Contracting inkl. rechtlicher Grundlagen
- Beziehungsmuster erkennen und in Arbeitshaltung umwandeln
- Einstiegsmöglichkeiten
- Fallsupervision

Modul 2: Montag, 25. November von 9 – 17:30 Uhr, Dienstag, 26. Nov. 9 – 18 Uhr, Mittwoch, 27. Nov. 2024 von 9 – 17:30 Uhr

Trainer:innen: Mag. Andreas Urich (Modul B) und Mag. Doris Schmalwieser (Modul C)

- Gruppensupervision (offene bzw. geschlossene Gruppen)
- Einstiegsmöglichkeiten bei Team- und Gruppensupervision
- dynamische Prozesse in Gruppen
- Feedback geben
- Erarbeiten der kognitiven-emotionalen-strukturellen Ebene beim Supervisanden
- Deeskalierende Gesprächstechniken und Interventionsmöglichkeiten
- Supervision in unterschiedlichen Organisationen
- Konfliktbewältigung in der Supervision
- Fallen in der Supervision
- rechtliche Rahmenbedingungen zur Ausübung von Supervision

Modul 3: Montag, 27. – Mittwoch, 29. Jänner 2025 von 9 - 18 Uhr

Trainer:innen: Mag. Andreas Urich und Inge Eichsteiner, BEd MSc (Modul B)

- Methoden/Tools in der SV in Theorie und Praxis
- reflektierendes Team und Balint-Gruppe
- Psychodynamische Phänomene
- Übertragung / Gegenübertragung
- Gefühle halten und aushalten
- Fallstricke in der Supervision
- Supervision in unterschiedlichen Organisationen
- Fall- und Teamsupervision samt praktischen Übungsbeispielen
- Ethische Richtlinien

Modul 4: Montag, 10. – Mittwoch, 12. März 2025 von 9 – 17:30 Uhr

Trainer: Mag. Andreas Urich (Modul B)

- Supervisions-Moderation
- Umgang mit Aggressionen und Restriktionen
- Teamsupervision
- Umgang mit „vergifteten Aufträgen“ – rechtliche Fragen
- Hilfestellung in kritischen Situationen (Ablehnung in Mitarbeit umwandeln, ...)
- Methoden/Tools in der SV in Theorie und Praxis
- Abschluss und Evaluation von Supervisionen
- mündliche Abschlussprüfung anhand eines Praxisfalles

Methoden und Didaktik

Um das gesamte Spektrum der Ausbildung möglichst praxisnah zu vermitteln, werden verschiedene didaktische Methoden angewendet: Reflexions- und Feedbackrunden, praktische Übungen an konkreten Fallbeispielen, Partner-, Gruppen- und Einzelarbeiten, sowie die Sammlung praktischer Erfahrungen bei den Beratungseinheiten.

Ziele

- viele Methoden und Tools im Bereich der Supervision kennenlernen
- Stärkung der Selbstkompetenz und Selbstwahrnehmung
- Erweiterung der Beratungs- und Methodenkompetenz für die Bereiche Einzel-, Fall-, Team- und Gruppensupervision sowie Organisationsberatung
- persönlich-berufliche Weiterentwicklung und Qualifizierung
- Lehrs supervision für angehende LSB-Ausbildungskandidat:innen
- Voraussetzungen für die Eintragung in die **Expert:innenliste der WKO** (nur für Lebensberater:innen)
- **Kooperation mit LKUF:** Kostenzuschuss für Beratungsangebot für aktives Lehrpersonal

Zielgruppe

Personen mit Erfahrung in psychologischer Beratung, wie Lebensberater:innen, Coaches, Supervisor:innen, Klinische und Gesundheits-Psycholog:innen, Psychotherapeut:innen, Ärzt:innen, Sozialarbeiter:innen, Pädagog:innen, Führungskräfte, Betriebsräte, Interessierte, die ihre Kompetenzen im Bereich (Lehr-) Supervision erweitern wollen.

Prüfung und Abschluss

Für die Erlangung eines positiven Abschlusses müssen folgende Leistungen erbracht werden:

- Teilnahme an allen Modulen
- komplette Bezahlung der Lehrgangsgebühren
- Peergroup-Treffen zwischen den Modulen empfohlen
- positive mündliche Abschlussprüfung über die gelernten Inhalte anhand eines Praxisfalles

Eintragung in die Expert:innenliste der WKO

Um in den Expert:innenpool Supervision beim Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung eingetragen zu werden, bedarf es folgender Nachweise:

- erfolgreicher Abschluss des Lehrgangs
- 3-jährige und uneingeschränkte Selbstständigkeit im Bereich des Gewerbes der Lebens- und Sozialberatung (psychosoziale Beratung)
- 40 Beratungseinheiten im Bereich Supervision ab Fortbildungsbeginn
- 5 Einzelsupervisionseinheiten bei einem/einer beim Fachverband eingetragenen Expert:in (Supervision) über die o.a. Praxis

Trainer:innen



Mag. Andreas Urich

Supervisor, Lehrcoach, Lehrtrainer, eingetragener Mediator, Unternehmensberater, psychosozialer Berater, Erziehungswissenschaftler, Studium Mediation und Konfliktbearbeitung sowie Psychologie

In meiner Praxis als selbständiger LSB, Mediator und Trainer arbeite ich supervisorisch für Einzelpersonen, Teams und Gruppen aus vielen Feldern der

Supervision. Es freut mich, den Teilnehmer:innen diese Erfahrung zur Verfügung stellen zu dürfen und hoffe auf einen anregenden fachlichen Austausch.



Inge Eichsteiner, BEd MSc

Supervisorin und Coach (ÖVS), Psychotherapeutin (Systemische Familientherapie), Systemische Kinder- und Jugendlichentherapeutin, Pädagogin, psychosoziale Beraterin

In meinem beruflichen Tun (als Pädagogin, Psychotherapeutin und Supervisorin) beschäftige ich mich mit dem menschlichen Miteinander. Ich mag Menschen und habe Respekt für ihre Lebensentwürfe und deren Gestaltung. In meiner Rolle als Supervisorin begleite und berate ich Menschen in ihren beruflichen Systemen, um ihren Fokus auf die Arbeitsaufgabe zu halten. Für mich hilfreiche Konzepte dabei sind Achtsamkeit, gruppen- und psychodynamische und systemische Ansätze.



Mag. Doris Schmalwieser

Juristin und psychosoziale Beraterin, Supervisorin

Seit jeher ist es mir ein Anliegen bei der Konfliktlösung eine vermittelnde Rolle einzunehmen. Ich bin zutiefst überzeugt, dass der Schlüssel zu einem friedvollen und harmonischen Miteinander in der Übernahme der Selbstverantwortung durch jeden Einzelnen liegt. Genau aus diesem Grund sehe ich in der Supervision ein großes Potential und freue mich, in diesem Rahmen einen Einblick in das österreichische Rechtssystem geben zu dürfen.

Termine und Umfang

103,5 Unterrichtseinheiten á 50 Minuten – entspricht 86 Präsenzzeitstunden

Modul 1: Montag, 30. September – Mittwoch, 2. Oktober 2024 von 9 – 17:30 Uhr

Modul 2: Montag, 25. und Mittwoch, 27. Nov. von 9 – 17:30 Uhr, Dienstag, 26. Nov. von 9 – 18 Uhr

Modul 3: Montag, 27. – Mittwoch, 29. Jänner 2025 von 9 – 18 Uhr

Modul 4: Montag, 10. – Mittwoch, 12. März 2025 von 9 – 17:30 Uhr

Kosten

Ihre Investition beträgt **€ 2.260,-** (umsatzsteuerfrei lt. § 6 Abs. 1 Z 11 lit a. UstG). Im Preis inbegriffen sind 100 Unterrichtseinheiten, Skripten und Prüfungsgebühr.

Ihr Kostenvorteil: Bei Anmeldung bis 1.7.2024 erhalten Sie einen Frühbucherbonus von € 100,-.

An den Seminartagen werden Brot, Aufstrich und Kuchen in den Pausen kostenfrei angeboten. Bitte beachten Sie, dass zusätzlich anfallende Kosten wie Mittagsverpflegung, Übernachtung, Literatur von den Teilnehmer:innen selbst zu tragen sind.

Zahlungsmodalitäten

Sie haben die Wahl,

- entweder den gesamten Kursbeitrag von € 2.260,- (bei Frühbucherbonus € 2.160,-) zwei Wochen vor Kursbeginn zu überweisen
- oder die Zahlung pro Modul zu je € 565,- (bei Frühbucherbonus je € 540,-) zwei Wochen vor dem jeweiligen Modul zu überweisen

Stornierung

Eine Stornierung ist nur schriftlich möglich. Bei Stornierungen bis Anmeldeschluss verrechnen wir einen Unkostenbeitrag in der Höhe von € 100,-, bei Stornierung nach Anmeldeschluss sind 50% der Lehrgangskosten zu bezahlen. Bei Stornierung ab Lehrgangsbeginn bzw. Abbruch während der Ausbildung werden die gesamten Kurskosten fällig.

Qualitätssicherung

Dieser Lehrgang ist gemäß den Richtlinien der Fachverbandes der Personenberatung und Personenbetreuung konzipiert, berechtigt Lebensberater:innen zum Eintrag in den Expertenpool lt. den aktuell gültigen Richtlinien und wurde von der Weiterbildungsakademie Österreich mit 8 ECTS akkreditiert.

Förderung

Unser Bildungshaus ist mit dem Ö-Cert und dem EB-Siegel zertifiziert, d.h. Sie können österreichweit Förderungen in Anspruch nehmen, sofern Sie die Ausbildung beruflich nutzen können.

Informieren Sie sich frühzeitig – auf jeden Fall vor Lehrgangsstart – ob Sie zu den förderbaren Personen zählen. Es zahlt sich aus!

Teilnehmer:innenanzahl

Der Lehrgang wird bewusst in der Kleingruppe von mindestens 8 bis maximal 12 Teilnehmer:innen abgehalten. So können wir unseren Qualitätsstandard als auch den persönlichen Bezug zu allen Teilnehmer:innen sichern. Die Vergabe der Kursplätze erfolgt nach dem Datum der Anmeldung.

Kursort und Anmeldung

Bildungshaus Villa Rosental

Institut Huemer e.U. +43 7613 / 45000
Lindacherstraße 10 office@instituthuemer.at
A-4663 Laakirchen www.instituthuemer.at

Anmeldeschluss

Wir ersuchen um schriftliche Anmeldung **bis 10. September 2024** an unser Institut. Bei Anmeldung bis 14.10.2023 erhalten Sie einen Frühbucherbonus in Höhe von € 100,-. Da die Teilnehmer:innenanzahl limitiert ist, erfolgt die Vergabe der Kursplätze nach dem Datum der Anmeldung.

Einzigartiges Wohlfühlambiente

Das Bildungshaus Villa Rosental ist kein Seminarhotel oder großes Seminarzentrum, sondern ein kleines, familiär geführtes Haus der Begegnung. Durch die Arbeit in der Kleingruppe mit maximal 12 Teilnehmer:innen kann auf Bedürfnisse des Einzelnen gut eingegangen werden. Zusätzlich sorgen die hochwertige Ausstattung und das angenehme Ambiente für einen besonderen Wohlfühlcharakter.

